

Heiraths-Neben-Register

des

Königlichen Preußischen Standesamts

Banje

Kreis *Wittgenstein* für das Jahr 1878.

Druck von F. W. Becker & Cie., Lüdenscheid und Arnsberg.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 266

10. Ly B.

Nr. 1.

Banfe am zehn und zwanzigsten ^{ten}
Januar — tausend achtundsechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Güttauerbauer Grünif Roth —

der Persönlichkeit nach längst von keinem bekannten Dokum.
mann Friederich Schmidt zu Banfe anno kannt,
an Evangelisch Religion, geboren den zehn und zwan-
zigsten November — des Jahres tausend achtundsechzig
und acht — zu Steinbach
wohnhaft zu Steinbach

Sohn de 6. Oktober maria Johann Grünif
Roth, ————— wohnhaft

zu Steinbach, und da wurde ihm Gratian
die Tochter Magdalena geb. Roth
2. die Louise Stenger —————

der Persönlichkeit nach —————

————— bu kannt,
an Evangelisch Religion, geboren den zehn und zwan-
zigsten November — des Jahres tausend achtundsechzig
und zehn — zu Hesselbach
wohnhaft zu Hesselbach

Tochter de 6. Oktober maria Louise Stenger
und dassm Gratian Magdalena geb. Dan-
zebecker, ————— wohnhaft
zu Hesselbach —————

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d in Ottmarie Ottilie Roth

der Persönlichkeit nach Franziska Schmidt

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Steinbach.

4. d in Ottmarie Catharina Reuter

der Persönlichkeit nach Anna kannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hesselbach.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Ross
Lörschen Langner
Otto Roth
Catharina Reuter

Der Standesbeamte.

Ernst

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 27^{ten} Januar 1878

Der Standesbeamte.

Ernst

B.

Mr. 2.

Banfe am Erst ^{ten}
März — tausend achthundert fünfzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Leygmann Wilhelm Schmidt —

der Persönlichkeit nach —

be kannt,
nnungslisser Religion, geboren den dritten Oktober
des Jahres tausend achthundert
fünfzig — zu Bernhausen
—, wohnhaft zu Bernshau.

34n —

Sohn de er unverheiratheten Conrad
Schmidt, befürster Leutitz und Schmidt, und
Catherina geb. Bernhausen — wohnhaft
zu Bernhausen —

2. die Catherina Claus —

der Persönlichkeit nach fünf die von meinen kenntniss Linne-
meyer Wilhelm Schmidt zur Banfe unver kannt,
nnungslisser Religion, geboren den acht und zum
zweyten November des Jahres tausend achthundert
winnzig und acht zu Linnefeld
—, wohnhaft zu Linnefeld

Tochter de 6 Johann Zuunris Claus, Orkun-
meyer, und Katharina Fräulein Claire
geb. Sassmannshausen — wohnhaft
zu Linnefeld —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d zu Gittelau verheiratet Friedrich Claus

der Persönlichkeit nach Friedrich Schmidt

kannt,
ist und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Siegen

4. d zu Gittelau verheiratet Ludwig Berns-
hausen

der Persönlichkeit nach kannt,
wir sind zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berns-
hausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Schmidt
Karoline Klaus
Friedrich Klaus
Ludwig Berns

Der Standesbeamte.

L. e. L. S.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Branje am 3^{ten} Maerz 1848

Der Standesbeamte.

L. e. L. S.

B.

Mr. 3.

Banfe am ein und dreißigsten

Maerz tausend achtundfünfzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Gittnerbauer Olof Wendel —

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren den acht und zwanzig

zigeck Mai des Jahres tausend achtundfünfzig und eins zu Banfe —

, wohnhaft zu Banfe

Sohn des unverheiratheten Tagelönners Joseph
Grämer Wendel, —

wohnhaft

zu Banfe, und dessen einzehn Jahre alten Witwe

Oma Anna gen. Schmidt dagegen —

2. die Lutzarina Elisabeth Giebeler —

der Persönlichkeit nach einer von Füren bekannten

Schmidt Grämer Schmidt junior zu Banfe und bekannt,

evangelischer Religion, geboren den einundzwanzigsten

Oktober des Jahres tausend achtundfünfzig und sechs

zu Achenbach, —

König Siegen —, wohnhaft zu Achenbach

Tochter des unverheiratheten Tagelönners

Joseph Wilhelm Giebeler und Anna gen.

Gärim gen. Lassmann — wohnhaft

zu Achenbach —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Mr. Münneck Georg Wagner

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

auf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Banfe

4. d in Ottakum fliss Rothenpieler

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Banfe

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Lutz Brandt
Elisabeth Hinckel
Georg Wagner
Fliss Rößinghain

Der Standesbeamte.

Lutz e. C. 15

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 31^{ten} Maerz 1878.

Der Standesbeamte.

Lutz e. C. 15

B.

Nr. 4.

Brante am — zweyzigsten
April — tausend achtundfünfzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Langmann Königst Otto —

der Persönlichkeit nach —

er kannt,
evangelischen Religion, geboren den vierten Februar
an — des Jahres tausend achtundfünfzig und acht zu Fischelbach
—, wohnhaft zu Fischel.
bach —

Sohn des Josephus Otto, Schmiedmeister,
und dessen Ehefrau Maria Elisa geb. Schmidt
wohnhaft
zu Fischelbach —

2. die Tochter des Langmanns Wilhelm
Otto, Elisa geb. Blecher —

der Persönlichkeit nach —

er kannt,
evangelischen Religion, geboren den zweiten Januar
Juli — des Jahres tausend achtundfünfzig und acht zu Fischelbach
—, wohnhaft zu Fischel.
bach —

Tochter des Josephus Heinrich Blecher,
und dessen Ehefrau und Fischart,
wohnhaft
zu Fischelbach, und dessen einzubekannter Witte
von Elisa geb. Weiß dr. J. G. —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d ~~ur~~ Königlicher Orlöf Otto _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Weide.

nau, König Siegen _____

4. d ~~in~~ Geführer des Regiments Lützen
Jung II., Offizier gen. Weiß _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Fischel.
bach _____

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Königlicher Orlöf Otto

Franz Blaßner

Orlöf Otto

Franz Jung

Der Standesbeamte.

Lm e. i. 2 J

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 20^{en} April 1878.

Der Standesbeamte.

Lm e. i. 2 J

B.

Mr. 5.

Banfe am zwei ^{ten}
Juni tausend achthundert fünfzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Leygmann Heinrich Spieß

der Persönlichkeit nach Enuf tan von Goebel bekannten
Mühlau Robert Goebel zu Banfe amm kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweii und zwanzig
zweytem December — des Jahres tausend achthundert
fünfzig — zu Hesselbach
wohnhaft zu Hesselbach

Sohn de Christian Spieß, bauernstur Leipzig,

wohnhaft
zu Hesselbach, und dessen verstorbenen frä.
frau Augustina geb. Schmidt
2. die Lörschen Jung

der Persönlichkeit nach Enuf tan g. Goebel
kannt,
evangelischer Religion, geboren den viinten De-
cember — des Jahres tausend achthundert
fünfzig und sechs zu Hesselbach
wohnhaft zu Hesselbach

Tochter de verstorbenen Christian Jung,
bauernstur Leipzig,
wohnhaft
zu Hesselbach, und dessen verstorbene Witt
we Loërschen geb. Messerschmidt eingetragen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d zu Lennymum Adolph Spies

der Persönlichkeit nach Adolph von Goebel

unw kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hesselbach

4. d in Osterwick Runtzmann Messerschmidt

der Persönlichkeit nach Adolph von Goebel

unw kannt,
ein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hesselbach in Eissenrode

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr krafft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten.

Heinrich Spies. Lüttjen Jimmy.

Adolph Spies.

Runtzmann Messerschmidt.

Der Standesbeamte.

Lennymum

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 2^{ten} Juni 1878.

Der Standesbeamte.

Lennymum

B.

Nr. 6.

Banfe am fünf ^{ten}
Juli tausend achtundvierzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Gutsleutmann Simon Burg —

der Persönlichkeit nach —

christian Religion, geboren den zweyten Maerz
des Jahres tausend achtundvierzig und zwey zu Fischelbach
wohnhaft zu Fischelbach

Sohn des Gutsleutmanns Simon Burg
und dessen Efrau Zulma geb. Klein
wohnhaft zu Fischelbach

2. die Julia Stern —

der Persönlichkeit nach fünf von zwei von zwei von zwei bekannten
Unterschriften Rainsford Blecher kannt,
christian Religion, geboren den drei und zwey
zweyten October des Jahres tausend achtundvierzig und zwey zu Fischelbach
wohnhaft zu Gladbach

Konie Biedenkopf —

Tochter des unverheiratheten Gutsleutmanns Samual
Stern und der unverheiratheten Efrau Josephine
Leila geb. Stern, zuletzt wohnhaft
zu Hainchen, Konie Siegen —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d zu Gundelmann Gruß Burg —

der Persönlichkeit nach —

be kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Fischelbach.

4. d in Rabenbeck Stern (ofen bejandene
Grauerba) —

der Persönlichkeit nach Wolfgang v. Blecher —

be kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Fischelbach —

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehⁿ mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbündete Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Simon Lüning

Ruth Otmar

Gruß Lüning

Rabenbeck Otmar

Der Standesbeamte.

Am 5. Juli 1878.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 5^{ten} Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Am 5. Juli 1878.

B.

Nr. 7.

Banfe am _____ auf ten

August — tausend achthundert fünfzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Fürstlich Wittgensteinsche Führer
Lauß und Langenbach —

der Persönlichkeit nach —

kannt,

unehelicher Religion, geboren den zwölf und zwanzig
Jahre Januar — des Jahres tausend achthundert
fünfzig und zwölf — zu Linnefeld
bei Banfe —, wohnhaft zu Gonderbach
bei Fischelbach —

Sohn des Fürstlich Wittgensteinschen Führer
Herrn Christian Lauß und Langenbach und
dessen Ehefrau Sophie geb. Jung wohnhaft
zu Hainhof bei Elsoff —

2. die Wilhelmina Peter —

der Persönlichkeit nach Fürstin von Parson bekannt
Mutter Ulrich Goebel zu Banfe unverheirathet,
unehelicher Religion, geboren den zwölf und zwanzig
Jahre Oktober — des Jahres tausend achthundert
fünfzig und seben zu Argfeld —
wohnhaft zu Hainhof
bei Elsoff —

Löchter der unverheiratheten unehelichen
Ulrich Goebel zu Banfe —

wohnhaft
zu Argfeld —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Münzmeister Adolf Blecher

der Persönlichkeit nach _____
_____ bu kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Banfe

4. der Schneider Heinrich Dietrich

der Persönlichkeit nach _____
_____ bu kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Banfe

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bezahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und _____
_____ intervallin.

Fürsprüchmeister Langenbach

Wilhelmus Petrus

Adolf Blecher. Heinrich Dietrich

Der Standesbeamte.

de. 1. 2. 3

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 1^{ten} August 1878.

Der Standesbeamte.

de. 1. 2. 3

B.

Mr. 8.

Branfe am _____ zu den

August — tausend achthundert ~~fünfzig~~ und ~~acht~~.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Dekanatmann August Schmidt —

der Persönlichkeit nach ——————

————— ~~bu~~ kannt,

evangelische Religion, geboren den ~~zweiten~~ ~~zweiten~~ Octo-

ber —————— des Jahres tausend achthundert

~~ein~~ ~~zwei~~ ~~ein~~ ~~zwei~~ ~~ein~~ ~~zwei~~ — zu Fischelbach

—————, wohnhaft zu Fischelbach

Sohn des ~~Joseph~~ ~~Joseph~~ Schmidt, Dekanatmann,

————— wohnhaft

zu Fischelbach, und dessen aussergewöhnliche Frau

Anna Anna geb. Otto ——————

2. die ~~Anna~~ ~~Anna~~ Weiß ——————

der Persönlichkeit nach ——————

————— ~~bu~~ kannt,

evangelische Religion, geboren den ~~zweiten~~ ~~zweiten~~ Juni

————— des Jahres tausend achthundert

~~ein~~ ~~zwei~~ ~~ein~~ ~~zwei~~ ~~ein~~ ~~zwei~~ — zu Fischelbach

—————, wohnhaft zu Fischelbach

Tochter des Conrad Weiß, Dekanatmann

und Weiß, ——————

————— wohnhaft

zu Fischelbach, und dessen aussergewöhnliche

Ehefrau Barbara geb. Gerhard ——————

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d in Ortskunde Adolph Weiß

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Fischel-
bach im Kirchspiel _____

4. d in Ortskunde Gruppe Otto

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Fischel-
bach im Kirchspiel _____

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an
die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bezahend und erfolgte
hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbündene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Fräulein Hermine
Elisabeth Weiß
Adolph Weiß
Gruppe Otto

Der Standesbeamte.

L e . ' l J

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 10^{ten} August 1878

Der Standesbeamte.

L e . ' l J

B.

Nr. 9.

Bräufe am wir ^{ten}
Oktober — tausend achthundert fünfzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Gittnerweltler Grinius Jung —

der Persönlichkeit nach

bu kann,

evangelischer Religion, geboren den zweyundzwanzigsten
August — des Jahres tausend achthundert
fünfzig und zwölf — zu Herberts-
hausen —, wohnhaft zu Herberts-
hausen —

Sohn des früheren Hirtin, jetztigen Loya-
lissius Joachim Jung, —

wohnhaft

zu Herbertshausen, und dessen nahesten
und entfernen Contraire gen. Marburger —

2. die Olmira Schmidt —

der Persönlichkeit nach

bu kann,

evangelischer Religion, geboren den wir und zwanzig-
zistum Januar — des Jahres tausend achthundert
fünfzig und seben zu Bernshausen
—, wohnhaft zu Bernshau.

58n

Löchter des nahesten Ludwig Schmidt,
befürster einigermaßen und zeitiger hin-
genüglicher, — wohnhaft
zu Bernshausen, und dessen seitlich
gelegenen Drittwon Eltern gab. Schmidt
durchaus —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d in Grünau bei Tübingen Friederich Jung

der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

Eini und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Herbertshausen

4. d in Ettenheim Christina Frank

der Persönlichkeit nach Grund von Karlsruhe bekannt
Unterschriften Rainer Blecher amm kannt,
zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Bergen-
hause in Mittelstadt jenseit Jäger

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbandene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Friederich Jung
Christina Frank gabo. Igmitt
Friederich Jung
Christina Frank

Der Standesbeamte.

Am 4. October 1878.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Range am 4. October 1878.

Der Standesbeamte.

Am 4. October 1878.

B.

Nr. 10.

Ranfe am zwolf^{ten}
October — tausend achthundert fünfzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Maurer Friderich Stenger —

der Persönlichkeit nach —

be kannt,

manynclissne Religion, geboren den fünftau Juli
des Jahres tausend achthundert
fünfzig und zwölf zu Hesselbach
, wohnhaft zu Hesselbach

Sohn des Grauen Stenger, meister Lei-
sitzer und Tayalößner, und drossmänn.
franß Ulrich Elisabetha geb. Weber wohnhaft
zu Hesselbach —

2. die Catherina Geßner —

der Persönlichkeit nach —

be kannt,

manynclissne Religion, geboren den wiantu Febru
a des Jahres tausend achthundert
ninzig und zwölf zu Hesselbach
, wohnhaft zu Hesselbach

Löchter des manystebern Geßner Josann Geiß
Geßner, meister Lei-sitzer und Maurer,
und Geiß im geb. Bernshausen wohnhaft
zu Hesselbach —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Antonius Friedrich Weiß

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hessel-
bach _____

4. d Antonina Catharina Messerschmidt

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hessel-
bach im Lippischen _____

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Weiß.

Antonina Catharina geb. Oppermann

Friedrich Weiß

Antonina Catharina Messerschmidt

Der Standesbeamte.

Lue. 25

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 19^{ten} October 1878.

Der Standesbeamte.

Lue. 25

B.

Dr. ii.

Ranfe am — sinken ^{ten}
November — tausend achthundert fünfzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Königlich Preußische Offizier Otto —

der Persönlichkeit nach —

er kannt,
protestantischen Religion, geboren den zweyundzwanzigsten Au-
gust — des Jahres tausend achthundert
fünfzig und eins zu Fischelbach
, wohnhaft zu Fischelbach

Sohn des Johann August Otto, ehemaliger Besitzer
Sitzes und Kasten, jetzt Flügeladjunkt und Kaufmannssohn, und
dessen Frau Maria Elisabetha Hammer, wohnhaft
zu Fischelbach

2. die Dame Catharina Hippensiel

der Persönlichkeit nach —

er kannt,
protestantischen Religion, geboren den ninzenzehnten
August — des Jahres tausend achthundert
einundzwanzig und eins zu Fischelbach
, wohnhaft zu Fischelbach

Tochter des Löwenig Hippensiel, ehemaliger Besitzer
Sitzes und Kasten, und dessen Frau Catharina
Hammer, wohnhaft
zu Fischelbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d zu Lengemann Carl Kringe

der Persönlichkeit nach _____

Er kannt,

seien und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Fischelbach.

4. d in Gegenwart des Lengmanns Carl Kringel, Frau gnb. Wagner

der Persönlichkeit nach _____

Er kannt,

seien und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Fischelbach.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ottomar Otto
Kunzweil Otto gnb. Gyzmann
Carl Kringe
Fanna Kringen

Der Standesbeamte.

L e i s

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 7^{ten} November 1878

Der Standesbeamte.

L e i s

B.

Mr. 12.

Banfe am —— jayszten ^{ten}.
November — tausend achthundert fīfzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Mrkman Lütmig Wahl

der Persönlichkeit nach Enig den von Faßen bekannten
Kelzmidium Lütmig Frank zu Banfe am kannt,
unangalifser Religion, geboren den zvntan Januar
des Jahres tausend achthundert
fīfzig und nīn zu Lindenfeld, wohnhaft zu Lindenfeld

Sohn de 6 Landmanns Grinius Wahl und
dassan Frau Catharina Elisa geb. Frank
wohnhaft
zu Lindenfeld

2. die Catharina Frank

der Persönlichkeit nach ——————
ba kannt,
unangalifser Religion, geboren den zvntan Novem-
ber —————— des Jahres tausend achthundert
nīnzig und fīf zu Bernshausen, wohnhaft zu Bernshau-
sen

Tochter de 6 Mrkmanus Grinius Frank,

wohnhaft
zu Bernshausen, und dassan unverheirathet
Frau Catharina Elisa geb. Roth ——————

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d in Ottmarus Christian Claus

der Persönlichkeit nach Erich Franz

zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Lindenfeld.

4. d in Ottmarus Christian Frank

der Persönlichkeit nach Erich Franz

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ludwig Kneifl
Konrad Kneifl geb. Frank
Christian Claus
Christian Frank

Der Standesbeamte.

Dr. e. i. 25

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Banfe am 16^{ten} November 1878

Der Standesbeamte.

Dr. e. i. 25



Abgeschlossen mit Dr. Dr.
Ludwig Kneifl, dr. Kneifl
und Christian Kneifl
unterzeichnet.

Banfe, am 31. December
1878

Der Standesbeamte
Dr. e. i. 25

B.

Nr.

am

ten

tausend achthundert zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu